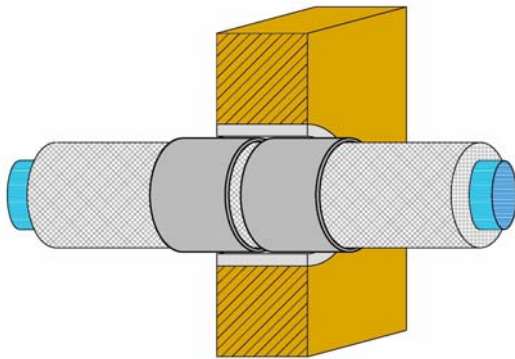


# PYROSTAT - UNI plus <sup>+</sup>K

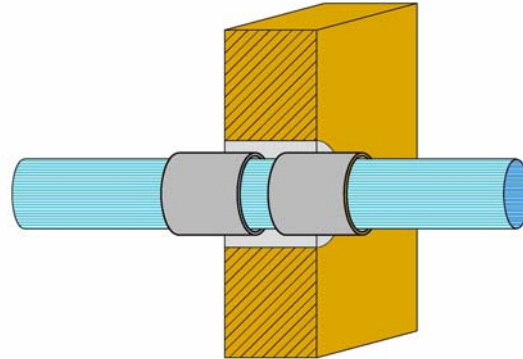
## Das Brandschutzsystem für Kunststoffleitungen

### Montagehinweise

PYROSTAT – UNI plus <sup>+</sup>K, das System zur brandschutztechnischen Abschottung von brennbaren Rohren der Feuerwiderstandsklasse R 90 und R 120 in Wand- und Deckendurchführungen.



Variante 1  
Einbau mit Isolierung



Variante 2  
Einbau ohne Isolierung

### Montagehinweise PYROSTAT – UNI plus <sup>+</sup>K

#### Variante 1 – Einbau mit Isolierung

Einbau in  $\geq 100$  mm dicke Massiv- oder leichte Trennwände bzw. 150 mm dicke Decken.

Die mindestens 125 mm breite Brandschutzmatte wird 2-lagig dicht-anliegend um das Rohr geführt. In die Wand- oder Deckendurchführung werden 2 „Bandagen“, symmetrisch eingebaut, so dass beidseitig die Bandage 50 mm (Massivwand und Decke) bzw. 75 mm (leichte Trennwand 100 mm) herausragt. Jede Bandage wird mit mindestens 2 Stück 0,8 mm dicken Stahldrähten oder -bändern fixiert..

#### Montagehinweise Isolierung

Die Stoßstellen der Isolierung müssen entsprechend den Montage-richtlinien der Hersteller bzw. entsprechend den anerkannten Regeln der Isoliertechnik ausgeführt werden. Die Längsschnittkanten der Isolierung wird über eine Länge von mindestens 500 mm mit einem selbstklebenden etwa 3 mm dicken Band aus Synthese-Kautschuk abgedeckt. Die Restöffnung zwischen der Brandschutzmatte und der Bauteillaibung muss hohlraumfüllend mit nichtbrennbaren, formbeständigen Baustoffen nach DIN 4102-A (z.B. Beton, Zement, Gipsmörtel) verschlossen werden. Die Isolierung kann außerhalb der Durchführung mit einem Blechmantel versehen werden.

Diese technische Informationen geben den derzeitigen Stand unseres Wissens und unserer Erfahrung wieder. Änderungen ohne vorherige Benachrichtigung vorbehalten. Verwenden Sie bitte bei den Montagen unbedingt das Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis Nr. P-3222/9781-MPA BS. In Zweifelsfällen setzen Sie sich bitte mit G+H ISOLIERUNG in Verbindung.

**G+H ISOLIERUNG GmbH, Leuschner Str. 2, 97084 Würzburg. Tel.: 0931 / 60081 - 0, Fax: -29**

### **Variante 2 – Einbau ohne Isolierung**

Einbau in  $\geq 100$  mm dicke Massiv und leichte Trennwände bzw. 150 mm dicke Decken

Die mindestens 125 mm breite Brandschutzmatte wird 2-lagig dicht-anliegend um das Rohr geführt. In die Wand- oder Deckendurchführung werden 2 „Bandagen“, symmetrisch eingebaut, so dass beidseitig die Bandage 50 mm (Massivwand und Decke) bzw. 75 mm (leichte Trennwand 100 mm) herausragt. Jede Bandage wird mit mindestens 2 Stück 0,8 mm dicken Stahldrähten oder -bändern fixiert.

Weitere Einbaubedingungen entnehmen Sie den allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen Nr. P-MPA-E-05-042

Trocken und frostfrei lagern.

Empfohlene Verarbeitungstemperatur der PYROSTAT –UNI  
Bandage beträgt  $> 15^{\circ}\text{C}$ .